

Die Schnecke, die über die Straße wollte:

Es war einmal eine Schnecke (mit einem großen schönen Haus)...

Die Schnecke lag an einer großen grünen Hecke.

Die Hecke stand an einer großen Straße.

Auf der anderen Seite der Straße war eine schöne grüne Wiese.

Auf diese Wiese wollte die Schnecke:

Aber wie sollte sie über die Straße kommen?

Der Weg über die trockene graue Straße war für die Schnecke zu weit.

Auf dieser grauen Straße fahren Autos.

Da kam eine Ameise gelaufen: „Kannst du mir über die Straße helfen?“ fragte die Schnecke.

„Nein,“ antwortete die Ameise: „ich habe keine Zeit und ich möchte nicht über die Straße, ich möchte schnell zu meinem Ameisenbau, da warten einige Aufgaben auf mich!“ Und so lief sie an der Hecke entlang weiter.

Da kam ein Käfer gelaufen: „Kannst du mir über die Straße helfen?“ fragte die Schnecke.

„Nein,“ antwortete der Käfer: „ist mir viel zu gefährlich und viel zu weit! Ich möchte hier einfach in Ruhe weiterlaufen.“ Und so lief er an der Hecke entlang weiter.

Da kam eine Spinne gelaufen: „Kannst du mir über die Straße helfen?“ fragte die Schnecke.

„Nein“, antwortete die Spinne: „ich kann nur Fäden spinnen und du bist viel zu schwer für meine dünnen Fäden, da gehen diese nur kapputt!“ Und so lief sie an der Hecke entlang weiter.

Da kam eine Biene geflogen: „Kannst du mir über die Straße helfen?“ fragte die Schnecke.

„Nein“, antwortete die Biene: „ich fliege über die Straße, aber ich kann dich nicht mitnehmen, ich habe schon viel Blütennektar zu tragen, da wirst du mir nur zu schwer!“ Und so flog sie über die Straße davon.

Da kam ein Mensch gelaufen, sah die Schnecke an der Hecke liegen, sah über die Straße, auf der anderen Straßenseite die schöne grüne Wiese. Da hob der Mensch vorsichtig die Schnecke mit seinen Händen auf, ging zum Zebrastreifen am Ende der Straße, schaute nach rechts, nach links und wieder nach rechts. Als kein Auto kam ging der Mensch mit der Schnecke in den Händen über die Straße auf die grüne Wiese und legte die Schnecke

Materialliste: „Die Schnecke“

- 1 Schuhkarton
- 1 Tasse Weizenmehl
- ½ Tasse Salz
- 150ml Wasser
- Acrylfarbe: weiß & braun, oder gelb
- schwarzer Permanentmarker
- 1 Weinbergschneckenhaus
- verschiedenes Moosgummi
- 4 Blatt DinaA 4 dünner Karton
- 1 DinA 4 großes Stück Pappe
- 2 Blatt DinA 4 graues Bastelpapier
- 1 Blatt DinA 4 weißes Bastelpapier
- etwas durchsichtige Bucheinbandfolie
- grünes Krepppapier
- braunes Strukturpapier
- 2 Blatt DinA 4 grüner Bastelkarton
- 1 Packung Bastelmoos
- Geschenkpapier
- Washi Tapes
- Blumenaufkleber

Zusätzlich:

- Schere
- Kleber
- Lineal
- Bleistift
- Drucker

– Bastelanleitung: „Die Schnecke“

- Salzteig herstellen: 1 Tasse Mehl, ½ Tasse Salz, 150ml Wasser vermischen & kneten.
- Schnecke formen: Ein Wurm rollen, die Unterseite etwas glatt drücken, auseinanderfransen, das Hinterteil oval enden lassen, vorne eine kleine Einbuchtung formen. Dann zwei kleine Würmchen als Fühler darauf ansetzen, an den Kontaktstellen verstreichen. Ein Stück nach der Mitte einen Hügel auf den Rücken setzen. Das Schneckenhaus darauf anpassen, damit es nicht hinunterrutscht.
- In den Backofen (45min bei 150°C), oder zwei Tage trocknen lassen (ohne Haus, das wird später auf der Schnecke befestigt, bzw. mit doppelseitigen Klebepads festgeklebt).
- Dann die Schnecke mit Acrylfarbe anmalen, entweder weiß mit etwas braun vermischen (ganz wenig), oder helles gelb nehmen. Auf die Fühler je einen schwarzen Punkt aufbringen. Dazu kann man auch Permanent Marker nehmen.
- Alternativ: Schnecke aus Vorlage ausschneiden, auf Moosgummi aufkleben (Vorder-, u. Rückseite), Konturen ausschneiden.
- Figuren ausschneiden u. auf Moosgummi aufkleben, nochmals Konturen ausschneiden.
- Auto Vorder- u. Rückseite ausschneiden und auf Pappe kleben, Konturen ausschneiden.
- Nun die Straße basteln: Auf zwei DinA 4 Pappen graues Tonpapier in der entsprechenden Größe aufkleben. Mit weißem Tonpapier die Fahrbahnmarkierungen aufbringen. Bei mir misst der Außenrand je 1cm Breite und in der Länge je nach Größe der Straße. Innenbahnmarkierung: Breite: 1cm; Länge: 3cm; im Abstand von 3cm in der Mitte (bei mir mit einer Breite von 22cm des Papiers liegt die Außenkante der Innenbahnmarkierung an 10,5cm an) der Straße anbringen.
- Für den Zebrastrifen von einer durchsichtigen Bucheinbandfolie einen Streifen in der Länge der Breite der Straße (bei mir 22cm) und in 5cm Breite ausschneiden. Dann aus weißem Tonpapier 8 weiße Streifen (5cm lang, 1cm breit) ausschneiden und im regelmäßigen Abstand (bei mir: 2cm) auf die Folie aufkleben.
- Jetzt kommt die Hecke dran: dazu werden zwei Pappen benötigt. Diese auf einer Längsseite in regelmäßigen Abständen einschneiden (bei mir, mit einer Länge von 35cm je Pappe wurde alle 6cm je 5cm tief eingeschnitten), dann versetzt umklappen, so dass die Hecke stehen kann. Danach wird grünes Krepppapier wellig (immer wieder etwas Papier der Länge nach hochstehen lassen und nach dem Ankleben flachdrücken) auf Vorder- und Rückseite der Pappe aufgeklebt, auf einer Pappenseite überstehen lassen und auf die andere Seite umkleben (dann sieht man den Pappenrand nicht). Auf die Füße der Hecke wird braunes Strukturpapier aufgeklebt.
- Dann zwei grüne DinA 4 Papiere heraussuchen. Darauf wird dann das Moos gelegt.
- Den Schuhkarton mit Geschenkpapier, Washitapes, Blumenaufkleber verzieren. Ein kleine Schnecke ausschneiden und vorne an den Schuhkarton anbringen.









